



Medienmitteilung der Konferenz der kantonalen Bauernverbände und landwirtschaftlichen Fachorganisationen vom 10. August 2005

Personenfreizügigkeit: Bestätigung für das Ja des Bauernverbandes

Die Konferenz der kantonalen Bauernverbände und landwirtschaftlichen Fachorganisationen hat sich an ihrem Treffen am 9./10. August unter anderem mit den Vorwürfen im Zusammenhang mit der Abstimmung zur Ausdehnung der Personenfreizügigkeit befasst. Einzelne oppositionelle Gruppen haben in den vergangenen Tagen heftige Kritik an der Ja-Parole und der Mitwirkung in einem gemeinsamen Komitee mit der Wirtschaft geübt.

Die anwesenden Vertreter aus 21 Kantonal- und Fachorganisationen haben sich geschlossen hinter das Engagement und die Parole des Schweizerischen Bauernverbandes gestellt. Die Attacken gegen den SBV, nicht im Interesse der Landwirtschaft zu handeln, wurden mit Unverständnis zur Kenntnis genommen. Die bäuerliche Basis hat damit ein weiteres Mal gezeigt, dass die Landwirtschaft keinesfalls so gespalten ist, wie dies von gewissen Exponenten behauptet wird. Im Gegenteil, es besteht eine breite Abstützung zugunsten der Erweiterung.

Rückfragen:

Urs Schneider, Stv. Direktor SBV, Tel. 056 462 52 01, Mobile 079 438 97 17

Sandra Helfenstein, Stv. Leiterin Kommunikation SBV, Tel. 056 462 51 11, Mobile 079 826 89 75

www.sbv-usp.ch